

Bücher

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **45 (1958)**

Heft 1: **Das Gedicht in der Schule**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vom 4. bis 7. August:

Einführungskurs in die Turnschule 1. Stufe für die deutsche Schweiz in Weinfelden. – Leitung: L. Weiß, Bern, A. Etter, Weinfelden.

Vom 4. bis 9. August:

Kurs für Turnen in ungünstigen Verhältnissen in Willisau. Besonders berücksichtigt wird die Erteilung von Turnunterricht in gemischten Klassen von mehrklassigen Schulen. – Leitung: H. Fischer, Riehen, M. Ackermann, Stans.

Kurs für Wanderleitung in Frutigen. Das Programm befaßt sich mit dem Studium der Region von allen Gesichtspunkten aus und der Erteilung von Turnunterricht unter Ausnutzung der Hilfsmittel des Geländes. – Leitung: P. Haldemann, Worb, F. Müller, Baden.

Vom 4. bis 16. August:

Kurs von 13 Tagen für Mädchenturnen 2./3. Stufe in Langenthal. Das Programm berücksichtigt die Lehrweise dieser Stufen und die Erarbeitung von Halbjahresprogrammen für Mädchenklassen 2. Stufe. – Leitung: M. Dreier, Langenthal, H. Futter, Zürich.

Vom 11. bis 16. August:

Kurs für Schwimmen und Spiele in St. Gallen. Für Interessenten wird der Kurs als Vor- und Brevetkurs für die Erwerbung des Schwimminstruktorenbrevets geführt. Die Examen zur Erwerbung des Brevets finden nach Schluß des Kurses statt. – Leitung: Fr. Kobi, Küsnacht, Dr. E. Strupler, Geroldswil, H.-J. Würmli, St. Gallen.
Kurs für rhythmische Gymnastik, Singspiele und Volkstanz für Lebrschwestern, Lehrerinnen und Lehrer in Zug. – Leitung: E. Burger, Aarau, A. Krättli, Aarau.

Vom 25. bis 31. August:

Kurs für Mädchenturnen 2./3. Stufe in Lugano. Der Kurs ist für italienisch und französisch Sprechende bestimmt. Dem Kanton Tessin sind 20 Plätze reserviert. – Leitung: Frau G. Bonzanigo, Mendrisio, C. Guidotti, Biasca.

Bemerkungen:

Die Kurse sind für Lehrer und Lehrerinnen, Kandidaten für das Bezirks- und Sekundarlehramt und des Turnlehrerdiploms bestimmt. Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen, die Turn-

unterricht erteilen, können an den Kursen teilnehmen. Die Kurse sind gemischt, mit Ausnahme der Schwestern- und Lehrerinnenkurse. Die Anmeldungen sind verbindlich für die Teilnahme.

Entschädigungen: Taggeld Fr. 10.–, Nachtgeld Fr. 10.– und Reisekosten kürzeste Strecke Schulort–Kursort. Die Anmeldungen (Format A4) sind bis zum 15. Juni an Herrn Max Reinmann, Turnlehrer, Hofwil bei Münchenbuchsee, zu richten. Sie sollen folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Beruf, Geburtsjahr, Schulort, Alter der Schüler, genaue Adresse, besuchte Kurse Sommer und Winter beim STLV.

Lausanne, April 1958

Der Präsident der TK des STLV:

N. Yersin

weiß um die Bedeutung der Heimatkunde und der Pflege heimischen Sinnes. Im luzernischen Wiggertal arbeitet seit 25 Jahren eine rührige Heimatvereinigung und gibt unter der Redaktion von Lehrer Alois Greber in Buchs von Zeit zu Zeit gediegene heimatkundliche Sammelhefte heraus. Das neue Heft überrascht wiederum mit seinen Beiträgen über Kulturkunde (Twing, Frevel und Bußen), Verkehrskunde (der spannende Abriß über die Führung der Bahnlinie durchs Wiggertal «Hundert Jahre Eisenbahn»); diese Bahnkämpfe erinnern an die heutigen Auseinandersetzungen der Gemeinden über die Führung der Nationalstraßen und Autobahnen) und über Volkskunde. Köstlich sind die Erinnerungen des Altmeisters A. L. Gaßmann in Vitznau über seine Hitzkircher Seminarerlebnisse musikalischer und anderer Art. *Nn*

FRIEDRICH WILHELM FÖRSTER: *Christus und das menschliche Leben*. Paulus-Verlag, Recklinghausen.

Der Verfasser ist zu bekannt, als daß man ihn noch besonders vorzustellen brauchte, und viele seiner früheren Werke sind bei unseren christlichen Lehrern zu finden. In diesem Buche versucht nun Förster, alles wie in einem Testament zusammenzufassen. Es handelt sich deshalb um die reife Gabe eines abgeklärten Menschen, der im Angesicht des Todes noch einmal mit tiefem Ernste über die große Bedeutung eines tätigen Christentums zur Überwindung der heutigen Krise spricht. *J. Sch.*

Bücher

Heimatkunde des Wiggertales. Heft 18. Verlag der Heimatvereinigung des Wiggertales 1957. Buchs LU. Jeder Lehrer und Freund des Dorfes

Darlehen
erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgerschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto belegen.
CREWA AG.
HERGISWIL am See

Eine Schulreise mit dem POST-AUTO ist **das Erlebnis** für Sie und Ihre Schüler. Nennen Sie uns bitte Ihr Ziel und verlangen Sie Reisevorschläge mit Kostenberechnung.

Kennen Sie die **Romantische Straße**? Wir befahren sie vom 27. VII. bis 3. VIII.

Automobildienst PTT, Bern
1 Bitte ausschneiden und einsenden

Automobildienst PTT